

Neue Kinderkrippe nach amerikanischem Vorbild

28.08.2006

Eröffnung von "Little Giants" im September - Zweisprachige Erziehung

Stuttgart (fb) - "Little Giants", kleine Riesen, so lautet der Name einer neuen Kinderkrippe im der Innenstadt. Im September soll die Einrichtung in der Charlottenstraße eröffnet werden. Die Geschäftsführerin Jelena Wahler aus Esslingen will in den nächsten Jahren deutschlandweit weitere Krippen aufbauen.

"Little Giants Early Learning Center" ist die volle Bezeichnung der Einrichtung. Das pädagogische Konzept kommt aus den USA, wo Wahler und ihr Mann einige Jahre gelebt haben. Die Tochter ist dort in eine Kindertagesstätte gegangen. "Betreuung und Förderung waren sehr gut", sagt Wahler. Nachdem sie, zurück in Deutschland, für den jetzt zweijährigen Sohn keine ähnliche Einrichtung finden konnte, entschloss sie sich, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Drei Gruppen mit insgesamt 30 Ganztagsbetreuungsplätzen werden nun in Stuttgart angeboten. Gestartet wird am 1. September mit zunächst sechs Kindern, nach und nach sollen weitere dazukommen, ab November die Babygruppe. "Es werden Kinder im Alter von acht Wochen bis zu 36 Monaten betreut", sagt Wahler.

Neben dem Haus steht den Kindern ein großer begrünter Innenhof und eine Terrasse zur Verfügung. "Trotz der Lage in der Innenstadt ist es sehr ruhig", sagt Wahler. Besonderen Wert legt sie auf die intellektuelle Förderung der Kinder. "Sie sollen selbstständig Entdeckungen machen." Jedes Kind habe eine feste Ansprechperson. "Eine Betreuerin kommt auf drei Kinder." Dabei wird nicht nur deutsch gesprochen. Die "Little Giants Center" werden zweisprachig, auf englisch und deutsch, betrieben. "In den ersten drei Lebensjahren sind die Kinder besonders lernfähig", sagt Wahler. "Sie können eine zweite Sprache akzentfrei lernen."

Die Stuttgarter Einrichtung ist die erste ihrer Art. Ende des Jahres wird ein weiteres Center in München eröffnet werden, im Frühjahr 2007 dann in Frankfurt. In den nächsten beiden Jahren soll ein bundesweites Netz aufgebaut werden. Auch in Stuttgart sind Erweiterungen geplant: Nächstes Jahr wird in unmittelbarer Nähe der Kinderkrippe eine Tagesstätte für Drei- bis Sechsjährige dazukommen. Träger ist die Giant Leap GmbH & Co KG aus Esslingen.

Billig ist das Angebot nicht. Die monatlichen Betreuungskosten für Babys (Ganztagsplätze) betragen 1070 Euro, für Ein- bis Zweijährige 970 Euro. "Wir bekommen leider keine Subventionen von der Stadt. Momentan werden keine neuen Kinderkrippen gefördert, zumindest nicht bis 2008." Dennoch seien nicht nur Spitzenverdiener unter den Eltern: "Das Angebot kann auch nur zwei oder drei Tage pro Woche genutzt werden", so Wahler, "mit entsprechend niedrigeren Beiträgen." Im Gegensatz zu den meisten anderen Einrichtungen werde dafür eine tägliche Betreuung von 7.30 bis 18.30 Uhr gewährleistet - immerhin elf Stunden am Tag, was berufstätigen Eltern entgegen komme. Einige Gemeinden außerhalb Stuttgarts würden auch einen Teil der Gebühren übernehmen, mit dem Esslinger Jugendamt sei man gerade im Gespräch. "Sollten wir Subventionen bekommen, werden diese voll an die Eltern weitergegeben", verspricht Jelena Wahler.

[← zurück zur Übersicht](#)

28.08.2006

